

Stadtverwaltung Ostseebad Kühlungsborn
Amt 1/3

06. September 2013
rei

Protokoll Nr. 05/13/SVV

der am 05.09.2013 in der Aula des Schulzentrums, Neue Reihe 73 a, in Kühlungsborn durchgeführten öffentlichen Sitzung der Stadtvertreterversammlung

Beginn: 19:00 Uhr

Ende 20:05 Uhr

Anwesende Stadtvertreter:

Herr Bartelmann, Andreas
Herr Bugar, Hermann
Frau Eichler, Iris
Frau Fink, Christiane
Herr Gehrhardt, Klaus
Herr Kamrath, Bernd
Herr Kalms, Ingo
Herr Langguth, Frank
Frau Mehl, Roswitha
Herr Ollhoff, Hans-Joachim
Herr Stegner, Siegmар
Herr Zacher, Lars
Herr Ziesig, Uwe

Außer TOP 8

Es fehlten:

Herr Mothes, Christian
Herr Sädtler, Hans-Jürgen
Frau Schmidt, Annelie
Herr Schuldt, Torsten
Herr Wiek, Knut

entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt
entschuldigt

Verwaltung:

Frau Westphal, Frau Wehner, Herr Lahser, Herr Reimer

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Eröffnung der Sitzung,
2. Einwohnerfragestunde
3. Änderungsanträge und Feststellung der Tagesordnung

4. Bericht des Bürgermeisters, Anfragen der Stadtvertreter
5. Billigung der Sitzungsniederschrift vom 20.06.2013 - Beschlusskontrolle
6. Städtebauliche Sanierung Kühlungsborn Ost- Westteil – Einsatz der Städtebauförderungsmittel im KSK (Drucksache Nr. 13/20/040)
7. 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn für das „Gewerbegebiet Fulgengrund“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss (Drucksache Nr. 13/60/043)
8. Bebauungsplan Nr. 16 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Baltic Park“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss (Drucksache Nr. 13/60/044)
9. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Ortsmitte Kühlungsborn Ost“ – Abwägungs- und Satzungsbeschluss (Drucksache Nr. 13/60/045)
10. 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Mühlenblick I“ – Aufstellungsbeschluss – (Drucksache Nr. 13/60/050)
11. Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Mühlenblick I“ (Drucksache Nr. 13/60/051)
12. Beschlussvorlage der Zählgemeinschaft HGV, FDP, Ziesig zur Einstellung der Kosten für den Bau einer automatisch gesteuerten Bewässerungsanlage auf dem Sportplatz Ost in den Haushalt 2014
13. Schließen der Sitzung

Zum TOP 1

Herr Bugar begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung.

Zum TOP 2

- Herr Dr. Volkmann fragt nach dem Moratorium zur Aussetzung der Anhörungsverfahren bezüglich der Ferienwohnungen in den Wohngebieten. Des Weiteren fragt er nach dem Zeitpunkt der städtebaulichen Entscheidung und bringt den Vorschlag, einen Grundsatzbeschluss zu fassen. Der Bürgermeister erklärt, dass es am 18.09.2013 eine Sitzung zusammen mit der Arbeitsgruppe „FeWo“ geben soll; anschließend soll der Sachverhalt im Bauausschuss nochmals behandelt werden
- Herr Schmorell fragt nach der Umstellung des Wassersystems auf Trennwassersystem im Birkenweg. Des Weiteren weist er darauf hin, dass die anliegenden Grundstücke bei Starkregen überflutet werden und dass eine Kontrolle des Landkreises Rostock ergeben

hat, dass die Hohe Düne 11 nicht auf das Trennwassersystem umgestellt ist und somit das Wasser nicht richtig abgeführt wird. Der Bürgermeister äußert sich zu diesem Thema nicht, da es gerichtsanhängig ist.

- Herr Schmorell erklärt, dass im Bebauungsplan Nr. 36 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Ortsmitte Kühlungsborn Ost“ drei Objekte falsch beurkundet wurden. Er wirft der Verwaltung vor, dass zum Nachteil der Bürger falsche Zeichnungen gemacht wurden.

Zum TOP 3

Beschluss-Nr. 046/13/SVV

Die vorliegende Tagesordnung wird gebilligt.

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 4

Der Bürgermeister berichtet zu folgenden Themen:

- Erläuterungen zu Straßenbaumaßnahmen, Sportlerhaus, Themenpark und Buswendeschleife, Lindenpark, Strandverbesserung, Asylbewerber, LIDL-Markt in der Poststraße

Von den Stadtvertretern wurden folgende Themen angeschnitten:

- Herr Ziesig appelliert an die Fraktionen, sich mit dem Thema der Ferienwohnungen in den Wohngebieten zu befassen; ein Grundsatzbeschluss soll gefasst werden
- Herr Bartelmann spricht die möglichen Gefahren für spielende Kinder am Themenpark an, da der Radweg parallel zum Kinderspielplatz verläuft

Zum TOP 5

Beschluss-Nr. 047/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn billigt das vorliegende Protokoll vom 20.06.2013.

Abstimmung: 10 Stimmen dafür
3 Stimmenthaltungen

Zum TOP 6

Herr Lahser erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 048/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn stimmt nachträglich zu, dass Städtebauförderungsmittel einschließlich zusätzlicher Zahlungen für folgende Maßnahmen in voller Höhe als städtischer Zuschuss aus dem Kernhaushalt eingesetzt werden:

Haus „Laetitia“, Grenzturm, Konzertgarten West, Vorplatz KG West mit Wasserkunst, Baltic-Platz, Brückenvorplatz mit Laufachsen, Lindenpark

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 7

Frau Westphal erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 049/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt,

1. Die während der Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 wurden mit folgendem Ergebnis geprüft: s. Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Stadtvertreterversammlung beschließt die 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 „Gewerbegebiet Fulgengrund“ gemäß § 13 i.V.m. § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn ortsüblich bekannt zu machen.

Anlagen: 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn einschließlich Begründung, Stand 30.07.2013; Abwägung

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 8

Herr Bartelmann verlässt für diesen TOP den Sitzungsbereich.

Frau Westphal erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 050/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt,

1. Die während der Beteiligungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen zum Bebauungsplan Nr. 16 wurden mit folgendem Ergebnis geprüft: siehe Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Stadtvertreterversammlung beschließt den Bebauungsplan Nr. 16 gemäß § 10 i.V.m. § 13 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.

3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn ortsüblich bekannt zu machen.

Anlagen: Bebauungsplan Nr. 16 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn einschließlich Begründung, Bearbeitungsstand 08.08.2013; Abwägung

Abstimmung: 12 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 9

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 051/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. Die während der Beteiligungen der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Ortmitte Kühlungsborn Ost“ wurden mit folgendem Ergebnis geprüft: siehe Anlage. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Stadtvertreterversammlung beschließt die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 „Ortmitte Kühlungsborn Ost“ gemäß § 10 i.V.m. § 13 BauGB als Satzung. Die Begründung wird gebilligt.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Satzungsbeschluss gemäß § 10 Abs. 3 BauGB entsprechend der Hauptsatzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn ortsüblich bekannt zu machen.

Anlagen: 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 36 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn einschließlich Begründung, Bearbeitungsstand 08.08.2013; Abwägung

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 10

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 052/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt:

1. Die Aufstellung der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 der Stadt Ostseebad Kühlungsborn „Mühlenblick I“.
2. Die Änderung umfasst den gesamten Geltungsbereich des bestehenden Bebauungsplanes Nr. 2 „Mühlenblick I“, gelegen zwischen der Doberaner Straße und dem Wittenbecker Landweg sowie zwischen den Bebauungsplänen Nr. 37 „Teilbereich Kühlungsborn Ost“, Nr. 32 „Cubanzestraße/Ecke Wittenbecker Landweg“ und Nr. 41 „Wittenbecker Landweg“.
3. Planungsziel: Die Änderung wird erforderlich, da im Laufe der Realisierung des Bebauungsplanes einige Defizite entstanden sind, diese Defizite sind unter Anderem in den Bereichen Ausgleich, Schallschutz und Bekanntmachungsregelungen entstanden.
4. Mit der Planung wird das Büro für Stadt- und Regionalplanung, Wismar, beauftragt.
5. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 11

Herr Ollhoff erläutert die Beschlussvorlage.

Beschluss-Nr. 053/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt die Satzung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn über die Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Mühlenblick I“ in Kühlungsborn.

Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung: 13 Stimmen dafür (einstimmig)

Zum TOP 12

Herr Ziesig erläutert die Beschlussvorlage. Als Vergleich bringt Herr Ziesig die Modernisierung der Sportanlage in Neukloster, wo diese Maßnahme 18.000 € gekostet hat. Er führt weiter aus, dass dies eine touristische Maßnahme ist und nicht nur der Fußballsportverein Kühlungsborn davon profitiert. Frau Fink schlägt vor, die Kosten für diese Maßnahme nicht aus dem Haushalt, sondern möglicherweise über Spenden namenhafter Vereine oder Sponsoren zu beziehen. Herr Bartelmann unterstützt den Antrag von Herrn Ziesig und erklärt, dass aus dieser Maßnahme gutes Marketing für die Stadt Ostseebad Kühlungsborn entsteht und man dadurch gute Nachwirkungen für die Zukunft hat. Herr Ollhoff und Herr Zacher schlagen vor, das Geld für die Anschaffung aus der Kurtaxe zu beziehen. Frau Fink und Frau Eichler weisen darauf hin, dass es in Kühlungsborn noch viele andere Vereine gibt, denen es nicht so gut wie dem FSV Kühlungsborn geht. Herr Langguth spricht sich gegen diesen Antrag aus und bezweifelt den angesprochenen Marketingzweck. Er führt weiter aus, dass viele Vereine in Kühlungsborn keinen Zuschuss der Stadt bekommen und der FSV Kühlungsborn mit 130.000 € jährlich den größten Anteil an Zuschüssen bekommt. Herr Ziesig beantragt die namentliche Abstimmung.

Beschluss-Nr. 054/13/SVV

Die Stadtvertreterversammlung der Stadt Ostseebad Kühlungsborn beschließt, die Kosten in Höhe von 25.000,00 EUR in den Haushalt 2014 für den Bau einer automatisch gesteuerten Bewässerungsanlage auf dem Sportplatz-Ost einzustellen.

Abstimmung: Bartelmann, Andreas	Ja
Bugar, Hermann	Ja
Eichler, Iris	Ja
Fink, Christiane	Ja
Gehrhardt, Klaus	Nein
Kamrath, Bernd	Ja
Kalms, Ingo	Ja
Langguth, Frank	Nein
Mehl, Roswitha	Ja
Ollhoff, Hans-Joachim	Ja
Stegner, Siegmар	Ja
Zacher, Lars	Ja
Ziesig, Uwe	Ja

Ergebnis: 11 Stimmen dafür
 2 Stimmen dagegen

Zum TOP 13

Der Bürgervorsteher schließt die Sitzung um 20:05 Uhr.

Hermann Bugar
Bürgervorsteher

Philipp Reimer
Protokollführer